

	<p>Objekt: Herakleia Pontike</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18309802</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf beiden Seiten.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gallienus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Herakles steht nach l. In seiner l. Hand hält er die Lernäische Schlange (Hydra) und in der r. Hand die Keule zum Schlag erhoben. Über der l. Schulter trägt er ein Löwenfell.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.17 g; Durchmesser: 25 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 260-268 n. Chr.

wer

wo Herakleia Pontike

Verkauft wann

wer

Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Halbgott
- Mythos
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- W. H. Waddington, Recueil Général des Monnaies Grecques d'Asie Mineure I-1 (1904) 381 Nr. 238 (dieses Stück erwähnt, nicht Taf. 62,16)..